

Bündner Jugend- und Jungschützentag

Grosses Kräfteressen des Bündner 300-Meter-Nachwuchses in Samedan

Am Samstag, 3. August, trifft sich der Bündner Schützennachwuchs in Samedan anlässlich des Tages der Jugend zum grossen Kräfteressen in der Disziplin Gewehr 300 Meter.

„Dieser Tag ist für die Jugendlichen und Jungschützen aus Graubünden einer der wichtigsten und spannendsten Tage des Jahres“, sagt Walter Umbricht, Chef Nachwuchs/Ausbildung beim Bündner Schiesssportverband (BSV). Zahlreiche junge Schützentalente aus dem ganzen Kanton würden sich an diesem Tag in Einzel- und Gruppenwettkämpfen messen.

Ein Blick in die Ranglisten des letztjährigen Bündner Jugend- und Jungschützentages zeigt, dass heuer in Samedan wiederum die bekannten, starken Nachwuchsgruppen vorne dabei sind. In der Kategorie Jugendliche sind dies Schiers, Schuders, Sent, Bergün, Tomils und Sedrun. In der Kategorie Jungschützen liegen erneut Castrisch, Sent, Schiers, Schuders und Tomils vorne. Insgesamt haben sich in den Vorrunden für den Gruppenwettkampf Jugendliche und Jungschützen je die kantonal besten zwölf Gruppen qualifiziert. Den Einzelwettkampf Jugendliche können 31 von total 60 angetretenen Teilnehmenden bestreiten. Den Einzelwettkampf Jungschützen machen 64 von total 90 gestarteten Teilnehmenden unter sich aus.

„Meine Erwartung ist, dass sich möglichst viele unserer jungen Bündner Gruppen für das Finale der Ostschweizer Gruppenmeisterschaft qualifizieren“, so der Nachwuchschef des BSV. Zudem würden jene 20 Jungschützen, welche am Tag der Jugend die besten Resultate erreichen, zwecks Nachwuchsförderung an die Bündner Meisterschaft im Wettkampfschiessen eingeladen. (ziv)